

**Programm der interdisziplinären Fachtagung der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und der Kultusministerkonferenz/KMK (Stand: 12. November 2019)**

## **Politische Bildung an beruflichen Schulen: Stand und Perspektiven**

**Termin: 2. Dezember 2019**

**Ort: Vertretung des Landes Hessen beim Bund**

In den Ministergärten 5, 10117 Berlin

Mit ihren Angeboten zum Berufseinstieg, der beruflichen Erstausbildung und der Höher- und Weiterqualifizierung bieten die beruflichen Schulen ein abgestimmtes und ineinander verzahntes System vielfältiger Bildungsoptionen, das auf die berufliche und gesellschaftliche Integration breit gefächerter Zielgruppen angelegt ist. Der Erwerb umfassender Handlungskompetenz – und damit auch der Blick auf spätere berufliche, gesellschaftliche sowie private Lebenssituationen – ist das zentrale Ziel des Lernens an beruflichen Schulen. Wie keine andere Schulform verbinden Berufliche Schulen Lebenswelt und Bildungsprozesse (KMK 2017, Berufliche Schulen 4.0). Berufliche Schulen sollen die Integration Zugewanderter in Arbeitsmarkt und Gesellschaft unterstützen. An beruflichen Schulen ist der Unterschied im Alter und Vorbildung unter den Lernenden größer als in allen anderen Schulformen. Auch politische Spaltungstendenzen in der Gesellschaft finden in beruflichen Schulen ihren Widerhall.

All das legt es nahe, dass politische Bildung an beruflichen Schulen eine große Bedeutung hat. Doch Politische Bildung an beruflichen Schulen gilt als ein vernachlässigter Bildungsbereich, wenig beachtet in der Profession der politischen Bildung selbst, aber auch randständig platziert im System der Berufsbildung. So die Diagnose im bereits vor fünf Jahren veröffentlichten „Monitor politische Bildung an beruflichen Schulen“ (Anja Besand). Die dort empirisch unterfütterten Problemdiagnosen, aber auch Entwicklungsperspektiven sind nach wie vor hoch aktuell.

Ein Ziel der Tagung ist es, diese Probleme und Perspektiven genauer unter die Lupe zu nehmen und ihre bildungspraktischen wie bildungspolitischen Implikationen zu diskutieren.

Weiteres siehe: [www.bpb.de/lernen/293460](http://www.bpb.de/lernen/293460)

*Die Planung des Programms erfolgte unter Einbeziehung des Arbeitskreises Berufsbezogene politische Bildung der Gesellschaft für Politikdidaktik und politische Jugend- und Erwachsenenbildung/GPJE.*

09.00 – 10.15 **Eröffnung**

**Impulsvortrag:**

*Prof. in Dr. Bettina Zurstrassen, Universität Bielefeld*

**Auch das Berufliche ist politisch: Zum Zusammenhang von politischer Sozialisation und beruflichem Lernen**

**Eröffnungsdiskussion: Auch das Berufliche ist politisch:  
Anspruch und Wirklichkeit Politischer Bildung an beruflichen Schulen**

- *Staatsminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz,  
Präsident der Kultusministerkonferenz, Hessischer Kultusminister*
- *Thomas Krüger,  
Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung*
- *Elke Hannack,  
Vorstand DGB*
- *Dr. Barbara Dorn,  
Vorstandsvorsitzende des Kuratoriums der Deutschen Wirtschaft für  
Berufsbildung / Leiterin der Abteilung Bildung, Berufliche Bildung der BDA*

**Moderation:** Armin Himmelrath

10.15 – 11.00 **Keynote:**  
*Prof.in Dr. Anja Besand, TU Dresden*  
**Aktueller Kommentar zum Monitor politische Bildung an beruflichen Schulen**

11.00 – 11.30 **Pause**

11.30 – 13.15 **Arbeitsgruppen**

- 1. Ausrichtung der zentralen Abschlussprüfungen und Rahmenlehrpläne**  
*Moderation: Peter Zorn*  
*Referierender: Dr. Martin Kenner, Universität Stuttgart*
- 2. Perspektiven einer didaktischen Konzeption berufsbezogener politischer Bildung**  
*Moderation: OStR Michael Sauer, DVPB Rheinland-Pfalz, TU Kaiserslautern*  
*Referierender: Prof. Dr. Tilman Grammes, Universität Hamburg*
- 3. Perspektive der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften berufsbezogener politischer Bildung**  
*Moderation: Elia Scaramuzza, Universität Mainz*  
*Referierende: Prof.in Dr. Kerstin Pohl, Universität Mainz*
- 4. Heterogenität in Lerngruppen als Herausforderung an beruflichen Schulen**  
*Moderation: Lisa Lewien, TU Dresden*  
*Referierende: Tina Hölzel, TU Dresden*
- 5. Zur Bedeutung politischer Bildung an beruflichen Schulen angesichts antidemokratischer Tendenzen und politischer Polarisierung**  
*Moderation: Stefan Breuer, KU Eichstätt-Ingolstadt*  
*Referierender: Prof. Dr. Rico Behrens, KU Eichstätt-Ingolstadt*

13.15 – 14.15 **Mittagspause**

14.15 – 14.45 **Rückblick und Impuls:**  
**Dialog über den Stand der Diskussion nach den Arbeitsgruppen**  
*Armin Himmelrath/ Catrin Zander*

14.45 – 16.00 **Perspektiven im Blick: Ziele der politischen Bildung an beruflichen Schulen**  
**Ratschlag mit fluiden Podium**

**Gesamtmoderation:** *Armin Himmelrath*

**Tagungsleitung:** *Wolfram Hilpert, Peter Zorn (bpb) / Dr. Andrea Schwermer (KMK)*